PRESSEMITTEILUNG

Neuer Wartungshangar für Condor: FPS begleitet ein Schlüsselprojekt am Flughafen Frankfurt

Frankfurt am Main, 10. Juni 2026 – Die Wirtschaftskanzlei FPS berät die Condor Technik GmbH beim Bau eines neuen Wartungshangars in der Cargo City Süd am Flughafen Frankfurt. Mit dem Projekt erweitert Condor Technik ihre Wartungskapazitäten am Heimatstandort und schafft die infrastrukturelle Grundlage für den weiteren Ausbau ihrer A330neo-Flotte.

Der rund 6.400 Quadratmeter große Leichtbauhangar entsteht als temporäre Wartungslösung und bietet Platz für ein Airbus A330neo-Langstreckenflugzeug oder zwei Flugzeuge der Airbus-A320-Familie gleichzeitig. Neben den Stellflächen umfasst die Anlage auch die erforderlichen Wartungs-, Logistik- und Servicebereiche. Die Fertigstellung ist für Anfang 2027 vorgesehen.

Mit dem Neubau verfügt Condor Technik erstmals über eigene A330neo-Wartungskapazitäten am Standort Frankfurt. Die neue Infrastruktur ermöglicht mehr Flexibilität bei der Instandhaltung und stärkt die technische Eigenkompetenz des Unternehmens.

Condor mit Sitz in Frankfurt am Main ist eine deutsche Ferienfluggesellschaft und betreibt ein internationales Streckennetz mit Schwerpunkt auf touristischen Mittel- und Langstreckenverbindungen. Die technische Betreuung der Flotte übernimmt unter anderem die Tochtergesellschaft Condor Technik GmbH.

FPS begleitet Condor Technik bei dem Infrastrukturprojekt umfassend in allen Fragen des öffentlichen Rechts und des Baurechts. Von der frühen Planungsphase über die Genehmigungsverfahren bis zur baurechtlichen Umsetzung.

„Der Neubau eines Wartungshangars in unmittelbarer Flughafenumgebung verbindet klassische baurechtliche Fragestellungen mit besonderen luftverkehrsrechtlichen Anforderungen. Gerade diese Schnittstelle macht solche Projekte anspruchsvoll und gleichzeitig besonders interessant“, sagt Dr. Olaf Dziallas, Partner bei FPS.

Das Mandat wird federführend von Managing Partner Stephan Jüngst und Partner Dr. Olaf Dziallas geleitet. Zum Team gehörten außerdem Jonas Friedrich und Dominik Hagelstein und als Projektmanagerin Alexandra Bohn.

Berater FPS

Stephan Jüngst (Federführung, Privates Baurecht)

Dr. Olaf Dziallas (Federführung, Öffentliches Bau- und Planungsrecht)

Jonas K. Friedrich (Öffentliches Bau- und Planungsrecht)

Dominik Hagelstein (Privates Baurecht)

FPS zählt mit über 330 Mitarbeitenden zu den führenden unabhängigen Wirtschaftskanzleien in Deutschland. An den Standorten Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg und München beraten mehr als 140 hochqualifizierte Anwältinnen und Anwälte Mandanten schnell, effizient und persönlich. Das Beratungsangebot wird durch notarielle Dienstleistungen in Frankfurt und Berlin ergänzt. Das FPS-Team verfügt über umfassende Expertise in allen unternehmerischen Rechtsfragen – insbesondere in den Bereichen Arbeitsrecht, Bank- und Finanzrecht, Energiewirtschaftsrecht, Gesellschaftsrecht/M&A, Health Care, Immobilien- und Baurecht, Intellectual Property, IT-Recht und Datenschutz, Kartellrecht, Litigation sowie Berufs- und Managerhaftung, notarielle Beratung, öffentliches Bau- und Planungsrecht/Umweltrecht, öffentliches Recht und Regulierung, Restrukturierung und Insolvenzrecht, Steuerrecht sowie Vergabe-, Beihilfe- und Förderrecht.

Website: www.fps-law.de
LinkedIn: www.linkedin.com/company/fps-rechtsanwaelte-notare

Pressekontakt

FPS Rechtsanwaltsgesellschaft mbH & Co. KG
Katrin Leydecker
Director of Marketing & Communications
Telefon: +49 69 95957-484
E-Mail: presse@fps-law.de